
Subject: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Wed, 05 Feb 2020 12:26:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Kollegen,

wieso investiert keine Pharma-Firma mal 10 Milliarden in der Erforschung eines Mittels und streicht dann Billionen Umsatz und Gewinn ein? Es forscht doch fast niemand und nix geht voran schon seit Jahrzehnten.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [pilos](#) on Wed, 05 Feb 2020 13:24:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wer gibt die 10 milliarden ;))

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Wed, 05 Feb 2020 13:38:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die größten PharmaFirmen wie Pfizer, Roche, Novartis etz. Das sind Peanuts für die. Es muss doch endlich mal was geben

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [xWannes](#) on Wed, 05 Feb 2020 14:42:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab's vom Titel her erst andersherum verstanden. ;)

Da gäb's auch (zum Scheitern verurteilte?) Möglichkeiten.

<https://markets.businessinsider.com/news/stocks/cassiopea-announces-fda-submission-of-new-drug-application-for-clascoterone-cream-1-the-first-new-mechanism-of-action-for-acne-in-nearly-40-years-1028460376>

<https://www.valuationlab.com/app/download/6648375862/Cassiopea+Valuation+Report+1DEC19.pdf?t=1575230170>

Jedenfalls sollte man frühzeitig Aktien von dem Unternehmen besitzen, das "The Cure" findet.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Thu, 06 Feb 2020 08:50:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist auch immer erstaunlich, wieso Leute wie Jeff Bezos oder Bill Gates nicht 10 Milliarden in die Hand nehmen, um zu forschen. Bezos hat selber das Problem, Gates nicht. Gates spendet lieber für fragwürdige Dinge in der dritten Welt.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [PuffyPink](#) on Thu, 06 Feb 2020 12:08:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stimmt, Haarausfall, dass bedeutendste Problem der modernen Menschheit. Warum auch nicht einfach im nächsten Bundeshaushalt mal ein paar unwichtige Dinge wegkürzen, um Geld für die wirklich wichtigen Forschungen zu haben. Was ist eig mit Trump, der müsste doch auch Interesse daran haben, dass sich da mal drauf fokussiert wird.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [dreg](#) on Thu, 06 Feb 2020 15:33:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

siberust schrieb am Thu, 06 February 2020 09:50 Bezos hat selber das Problem
Er hat keine Haare auf dem Kopf, das heißt noch lange nicht dass er ein Problem damit hat ;)

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Fri, 07 Feb 2020 10:08:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn man bedenkt, das auch sehr viele Frauen davon betroffen sind ...
Außerdem wäre das doch mal was ganz tolles: Ich kann es immer nicht mehr hören: Themen Digitalisierung/Automatisierung usw. wir brauchen Produkte, die die Haare wachsen lassen und Produkte damit wir ewig jung aussehen. Das ist auch Lebensqualität.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Fri, 07 Feb 2020 10:30:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also RU ist auch nicht the Cure, oder? Es wirkt auch mehr schlecht als recht. Bei mir hat es nix gebracht. Wer forscht denn überhaupt? Die großen Pharma- und Chemie-Firmen doch alle nicht, oder? Wer weiß was darüber?

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [markd](#) on Fri, 07 Feb 2020 10:49:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das war der Stand Januar

<https://i2.wp.com/www.folliclethought.com/wp-content/uploads/2015/08/Hair-loss-cure-pipeline-regrowth-2020.png?resize=768%2C244&ssl=1>

Edit, die Grafik wurde entfernt. Inhalte fremder Webseiten bitte nur verlinken! (Thema Urheberrecht)

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Fri, 07 Feb 2020 11:29:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sehr interessant, danke, ich hörte schon von Follica und dem Cotsarelis, wird das endlich "the Cure" werden?

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Fri, 07 Feb 2020 11:32:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie hoch sind die F&E-Budgets bzw. stehen da große Firmen dahinter?

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Mon, 10 Feb 2020 11:48:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mal sehen, ob das der große Wurf ist, in den letzten 13 Jahren kam ja nix. Was immer wieder kam, waren irgendwelche Meldungen zu Erfolgen aber dann war nix dahinter.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [blub10](#) on Mon, 10 Feb 2020 17:19:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mich verwundert es tatsächlich auch. Es ist ein Milliarden Markt. Ich halte nichts von Verschwörungstheorien aber ich kann mir gut vorstellen das Merck als Monopolist von Finasterid bei vielen Sachen die Finger im Spiel hat

Auch genial ist das Thema Haare klonen. Vor 10 Jahren hieß es man sei in 10 Jahren so weit. Heute sagt man wieder in 10 Jahren sei man so weit

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [Blackster](#) on Mon, 10 Feb 2020 22:05:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alpecin und Co. ist aber auch ein Milliarden Markt.
Und solange das weiter so gut läuft, sehe ich da nichts anders am Horizont.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Tue, 11 Feb 2020 10:34:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn ich der Jezz Besos wäre, dann würde ich forschen lassen und 10 Milliarden investieren. Der Markt für Haarwuchsmittel ist kein Milliardenmarkt, das ist ein Billionen-Markt pro Jahr, Umsätze von 100 Billionen pro Jahr sind da möglich. Der Erfinder kann Bill Gates und Jezz Bezos als arme Leute auslachen.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [raphi_97](#) on Tue, 11 Feb 2020 10:58:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haare zu klonen wäre wohl die absolute Lösung des Problems, da es hier (finanziell natürlich nicht!) egal ist ob man NW4 oder NW6 ist man muss sich eben nur mehr Haare klonen lassen, einfach ein Traum!^^

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Tue, 11 Feb 2020 11:05:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Follica: Ich hörte von Dr. George Cotsarelis, welche Firma steht dahinter? Wie hoch ist deren F&E Budget? Wie vielversprechend ist das? Werden die mal AG sein?

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [PuffyPink](#) on Tue, 11 Feb 2020 11:59:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube manche leben hier in völlig falschen Welten.

Mal ganz davon abgesehen, dass ich verstehen kann, dass für einige hier Haarausfall wirklich ein schlimmer Schicksalsschlag ist, gibt es aus moralischer Sicht etliche Krankheiten, in deren Erforschung man objektiv wie auch subjektiv als erstes Geld stecken sollte.

Selbst wenn dieser Faktor nicht wäre (de facto hat er ja keine mega hohe Relevanz), ist da immer noch der wirtschaftliche.

Der Markt ist bei weitem nicht so riesig wie man denkt. Wenn man alleine hier im Forum schaut, wie viele Leute nichts von den BIG 3 nehmen und wie viele sich erst gar nicht mit ihrem HA beschäftigen, dann sind wir weit weit entfernt von dem was hier erzählt wird. Neben den Leuten, die sich gar nicht informieren, oder sich nicht dafür interessieren, muss dieses Mittel dann nämlich immernoch mit den BIG 3 und der gesamten Kosmetika Palette konkurrieren.

Selbst wenn eine 100% Lösung ohne Nebenwirkung gefunden werden sollte und die Betonung liegt hier auf wenn (ist ja nicht so, dass in den letzten Jahren nicht geforscht worden wäre), dann reden wir hier von einem Medikament, das pro Monat maximal 50-80 Euro kosten darf (in Industrieländern) um für die breite Masse interessant zu sein. Wenn man dazu mal im Vergleich anschaut, dass es Medikamente gibt, die pro Woche und pro Patient mehrere 10000 Euro kosten, dann gibt es sicherlich lukrativere medizinische Zweige.

Subject: Aw: Investition in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Tue, 11 Feb 2020 12:13:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wir brauchen uns darüber nicht zu streiten, ich sehe es ganz anders. Ich persönlich würde mein ganzes Geld auf den Tisch legen und viele andere auch. Ein Mittel, das funktioniert ohne Nebenwirkungen, kann mehr als 1.000 Euro im Monat kosten und es würde Billionen bringen. Das ist der lukrativste Markt der Welt.

Subject: Aw: Investition in Haarwuchsmittel
Posted by [PuffyPink](#) on Tue, 11 Feb 2020 12:38:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das kannst du ja so sehen, dadurch wird es leider nicht wahr. Wenn das hier einfach nur ein thread sein soll, in dem ein bisschen rumgesponnen werden soll, im Sinne von was wäre wenn, dann ist das auch ok.

Wenn deine Eingangsfrage aber eine ernsthafte Frage sein soll, dann brauchst du dich nur mal fragen wie viele Leute wie du mehrere Tausend Euro pro Monat für ein Medikament übrig hätten. Bei einem deutschen Durchschnittsgehalt von etwas mehr als 2000 euro netto im Monat, muss man kein Genie sein um zu wissen, dass das fernab jeder Realität ist. Da reden wir noch nicht von Ländern wie Indien, Nepal etc....

Außerdem tickt auch kein Investor, keine Firma so, es wird nicht in Chancen investiert. Beim investieren geht es im Profi Bereich nicht darum zu schauen, welches Projekte die höchsten

Renditechancen hat, sondern auch um jede Menge andere Faktoren.

Unabhängig davon sind auch 1000 Milliarden keine Garantie für ein Ergebnis,

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [raphi_97](#) on Tue, 11 Feb 2020 13:06:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

siberust schrieb am Tue, 11 February 2020 13:13Wir brauchen uns darüber nicht zu streiten, ich sehe es ganz anders. Ich persönlich würde mein ganzes Geld auf den Tisch legen und viele andere auch. Ein Mittel, das funktioniert ohne Nebenwirkungen, kann mehr als 1.000 Euro im Monat kosten und es würde Billionen bringen. Das ist der lukrativste Markt der Welt.
1.Nein würdest du nicht und 2. Nein ist er nicht ... dass das überhaupt gesagt werden muss^^

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [Erdnase](#) on Tue, 11 Feb 2020 13:17:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann mir kaum vorstellen, dass es ernsthaft Menschen gibt, die bereit sind 1.000 Euro im Monat für ein Haarwuchsmittel zu bezahlen. Ich halte auch Kosten von ca 80 Euro pro Monat für das absolute Maximum, bei welchem noch eine realistische Anzahl an Käufern vorhanden ist. Macht euch mal klar, dass unter 5%alle Männer mit Haarausfall überhaupt etwas dagegen tun - und das sicher nicht nur deshalb, weil sie nach ausführlicher Recherche vom aktuellen Angebot nicht überzeugt sind.

Die Verzweiflung, die hier im Forum auftritt, ist keineswegs normal für Männer mit Haarausfall. Und selbst hier wäre wohl kaum jemand bereit dauerhaft auch nur 15% des Nettoeinkommens zu investieren. Das ist einfach unverhältnismäßig zum Nutzen, Haare zu haben.

Das Problem des Marktes ist vermutlich, dass ein Produkt schlicht absurd teuer ist, wenn es viel bringt. Für Tsuji wurden Markteinführungspreise von bis zu 300.000 Dollar genannt - Wer das als Normalverdiener spart und dann in Haircloning investiert hat sie nicht mehr alle :lol:

Ich sehe es letztlich auch so, dass der Markt zwar wächst und nicht ganz klein ist, aber hier bin Billionen zu reden, ist völlig außer jeder Relation. Wenn man Männer fragt, werden die allermeisten nicht froh über Haarausfall sein, aber offenbar ist es dann doch nicht so wichtig, dass wirklich medizinische Mittel gekauft werden - und je teurer, desto unattraktiver. Glücklicherweise sind die meisten Männer glücklich genug, mit 10.000 Euro etwas besseres anfangen zu können, als eine Haartransplantation :d

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Tue, 11 Feb 2020 13:27:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie gesagt, wir brauchen uns nicht zu streiten; ich sehe das anders und ja wer mir vollständig

die Haare zurückgibt, kann mein ganzes Geld haben, da lasse ich mir nichts dagegen sagen. Nur vielleicht dazu: Ich war bei dem Münchner Arzt Casparie und er sah es genauso; das wäre genialer als Microsoft, so viele reiche Münchner die Ihre Haare wieder (AC-Therapie) haben wollten und das Geld spielte keine Rolle.

Subject: Aw: Investition in Haarwuchsmittel
Posted by [Erdnase](#) on Tue, 11 Feb 2020 13:41:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Tatsache, dass es Menschen gibt, die viel Geld haben und viel Geld für Schönheitsoperationen ausgeben können, ändert nichts daran, dass

- a) dies nur auf einen sehr kleinen Teil der westlichen Welt und eine handvoll Menschen im Rest der Welt zutrifft
- b) die Priorität unterschiedlich ist - auch ein Schönheitschirurg sieht nur Menschen, die verzweifelt genug sind, zum Facelifting zu gehen
- c) der erkennbare Nutzen und die drängende Notwendigkeit von Haarausfallforschung keineswegs vergleichbar ist, mit regulärer medizinischer Forschung - Haarausfall ist immer nur eine kosmetische Frage und nie ein gesundheitliches Problem
- d) der Markt (ua aufgrund von a und b) dennoch nicht ansatzweise mit vielen anderen Medikamenten und auch nicht mit vielen Konsumgüter vergleichbar ist. Der Markt bleibt schlichtweg überschaubar, denn er funktioniert insbesondere über Angst, und die Akzeptanz für Haarausfall und die Selbstakzeptanz bei (vermeintlichen) Makeln entwickelt sich positiv.

Wer seiner Frau eröffnet, für die Raten des Hauskaufs noch ein Darlehen aufnehmen zu wollen, weil die nächsten Gehälter lieber in diese neue Haartherapie investiert werden sollen, wird vermutlich gefragt werden, ob er zu heiß gebadet hätte - es gibt einfach wichtigere Dinge, die man mit Geld machen kann.

Subject: Aw: Investition in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Tue, 11 Feb 2020 14:44:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich sehe es wie gesagt anders, wir brauchen uns nicht zu streiten. Wichtig ist, wann die neuen Medikamente kommen und das sie was bringen und eventuell, das man Aktien von dieser Firma kauft.

Subject: Aw: Investition in Haarwuchsmittel
Posted by [PuffyPink](#) on Tue, 11 Feb 2020 14:46:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eig unnützlich, aber dennoch: schau dir bitte den Jahresumsatz verschiedener wirklich großer Unternehmen an. Zum Beispiel Amazon: die Zielgruppe ist nahezu die komplette westliche Welt und selbst die haben nur einen Jahresumsatz von knapp ner viertel Billion. Wohl gemerkt Umsatz, der Gewinn beläuft sich auf gerade mal 11-12 Milliarden, also quasi ein Witz und das bei einem

der größten Unternehmen der Welt.

Jetzt zum Argument des hohen Preises:

Umsatz VW: 235 Mrd.

Umsatz BMW: ~100 Mrd.

Umsatz Porsche: 21 Mrd.

Umsatz Ferrari: ~4 Mrd.

Der Vergleich hinkt natürlich, verdeutlicht aber ganz gut, dass höherer Preis nicht immer höherer Gewinn bedeutet.

Und zu guter letzt, das aktuell umsatzstärkste Medikament, dass gegen etliche Krankheiten eingesetzt wird, es ist nicht mal mehr Patent geschützt und kostet trotzdem um die 5000 Euro.

Jahresumsatz: 20 Mrd.

Das zweitstärkste Medikament liegt bei unter 10 Mrd. Im Gegensatz zu Haarausfallmitteln, werden die Dinger aber von der KK finanziert.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel

Posted by [raphi_97](#) on Tue, 11 Feb 2020 15:25:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es wär schlichtweg unverantwortlich den medizinischen Fokus auf dinge wie HA zu lenken in Zeiten in denen Krebs und andere Krankheiten immernoch dutzende Menschen sterben lassen...das muss man auch als Betroffener noch so sehen.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel

Posted by [siberust](#) on Wed, 12 Feb 2020 10:03:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wir sehen das anders: Aber vergesst nicht folgendes: Wie viele Frauen auch davon betroffen sind und es geht ja auch nicht nur darum, das man halt überlebt und aussieht wie Arsch, sondern das man gut lebt und schön aussieht.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel

Posted by [raphi_97](#) on Wed, 12 Feb 2020 13:02:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Solche Aussagen kommen nur von leuten die noch nie wirkliches leid erfahren haben ich hatte bereits erfahrungen mit krebs im engsten familienkreis und glaub mir die nebenwirunken von Fin und co. sind ein scheiß dagegen.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Wed, 12 Feb 2020 13:32:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn dir Haarausfall egal ist und es viel wichtigere Dinge für dich gibt, dann verstehe ich nicht, was du in diesem Forum machst.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [raphi_97](#) on Wed, 12 Feb 2020 13:44:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein ich hab nur das gefühl dass du dich so in dein problem verbissen hast dass du den bezug zur realität verloren hast aber gut ich will auch keinen streit belassen wirs einfach dabei.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Wed, 12 Feb 2020 14:25:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Belassen wir es dabei, nur wer die Einstellung hat: das ist nicht schlimm und sogar ganz toll, weil man sich das Kämmen spart, hat doch hier in dem Forum nix verloren. Solche Leute gibt es, das weiß ich auch.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [raphi_97](#) on Wed, 12 Feb 2020 16:07:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

siberust schrieb am Tue, 11 February 2020 13:13 Wir brauchen uns darüber nicht zu streiten, ich sehe es ganz anders. Ich persönlich würde mein ganzes Geld auf den Tisch legen und viele andere auch. Ein Mittel, das funktioniert ohne Nebenwirkungen, kann mehr als 1.000 Euro im Monat kosten und es würde Billionen bringen. Das ist der lukrativste Markt der Welt. Wenns dir dadurch besser geht ich versuche nahezu verzweifelt eine Lösung für mein AGA-Problem zu finden...ABER mich stören zwei dinge an diesem post 1.Hat ein User geschrieben, dass es völlig legitim ist, dass das Geld in die Erforschung tödlicher Krankheiten gesteckt wird und du "siehst das ganz anders". Das ist in meinen Augen moralisch fragwürdig und egoistisch da du offensichtlich wie durch Scheuklappen nur dein Problem siehst. Würdest du nun an einer tödlichen Krankheit leiden würdest du vermutlich exakt das Selbe schreiben nur über die Krankheit die dich belastet da es ja dann vermutlich ebenfalls der "lukrativste Markt" wäre weil es dir persönlich enorm helfen würde. Und die zweite Sache die mich stört ist dass du sagst es sei der "lukrativste Markt der Welt" was absoluter quatsch ist ich meine überleg mal wie viele Leute AGA haben und aktiv dagegen vorgehen. Und dann überleg dir nur mal wie viele Leute Bluthochdruck etc. haben die zwangsläufig ein Medikament dagegen einnehmen müssen und das ein Leben lang und NEIN diese Medikamente kosten nicht nur fünf Euro sondern deutlich mehr...das ist nur der Anteil den du zahlst damit deine Krankenkasse nicht alles übernehmen muss denk mal darüber nach. Ich glaube dein Post ist einfach nur

emotional überspitzt sorry.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [TheRock](#) on Wed, 12 Feb 2020 23:38:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

raphi_97 schrieb am Tue, 11 February 2020 16:25Es wär schlichtweg unverantwortlich den medizinischen Fokus auf dinge wie HA zu lenken in Zeiten in denen Krebs und andere Krankheiten immernoch dutzende Menschen sterben lassen...das muss man auch als Betroffener noch so sehen.

Vollkommen richtig was du sagst ohne wenn und aber!!!!!!!!!!
Brauchst dich auch nicht in Diskussionen verwickeln lassen.
Diesen Worten ist nichts hinzuzufügen, ohne wenn und aber!!!!

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Thu, 13 Feb 2020 12:41:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte auch nicht gemeint, den Focus darauf zu legen, sondern halt mal 10 Mrd. zu investieren, das sind Peanuts. Weil der "Vorschlag" aufkam, die Bundesregierung wirft jedes Jahr so viel Geld aus dem Fenster. Aber lassen wir endgültig das Thema.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [Piwie](#) on Sat, 15 Feb 2020 01:17:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist ja nicht so, dass man mit 10 Mrd. an Investitionen auch garantierte Ergebnisse erwarten kann.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Tue, 18 Feb 2020 08:39:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber probieren kann man es, die Konzerne werfen so viel Geld zum Fenster raus, da kommt es darauf auch nicht an. Weiß jemand mehr über Follica und Cotsarelis?

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Tue, 18 Feb 2020 09:43:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ihr vergesst mir auch immer die vielen Frauen, die Haarausfall haben für die das noch viel schlimmer ist.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [dreg](#) on Tue, 18 Feb 2020 15:23:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

siberust schrieb am Tue, 18 February 2020 10:43Ihr vergesst mir auch immer die vielen Frauen, die Haarausfall haben für die das noch viel schlimmer ist.
Wo findet man in diesem Thread denn Hinweise darauf dass Frauen "vergessen" werden :?:

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Wed, 19 Feb 2020 09:10:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich stimme ja zu, dass man auch in die Erforschung lebensbedrohlicher Krankheiten investieren sollte, jedoch wird sowohl von Staaten als auch von Konzernen so viel Geld einfach zum Fenster hinausgeworfen, da kann man auch mal getrost 10 Mrd. investieren. Wie vielen Männern und Frauen würde man so sehr die Lebensqualität erhöhen. Es geht ja nicht darum, das man irgendwie lebt, sondern das man gut lebt und schön aussieht etc. Denkt da auch an die vielen Frauen, für die Haarausfall noch viel problematischer ist.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [Altes Haar](#) on Sun, 23 Feb 2020 11:32:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Markt für Medikamente gegen Haarausfall ist riesig wenn:

1. Ein bezahlbares Produkt. Weniger als 20€ per Monat.
2. Ein effektives Produkt das selbst bei NW 7 anschlägt und die Haare wachsen lassen würde und das ohne Nebenwirkungen. Einfache Bedienung z.B. Shampoo wäre cool.
3. Werbung, damit es der breiten Masse präsent werden kann.

Dann hätte man möglicherweise bei geschätzten 2 Milliarden Menschen ein markt von 40 Milliarden pro Monat Umsatz (geschätzt). Billionen € sind unrealistisch.

Wenn man Leute fragt, warum sie nichts gegen Haarausfall unternehmen, dann diese antworten.

1. Gibt nichts gegen Haarausfall. (Fin hilft nicht bei NW7 oder Minoxidil)
2. Haartransplantation ist zu teuer (Haare klonen ist somit auch raus weil zu noch teurer als herkömmliche Hauttransplantation)
3. Interessiert mich nicht weil gibt wichtigere Dinge.

Haare sind für mich auch wichtig. Aber es gibt Krankheiten die kein Mensch braucht. Krebs, Herzinfarkt, Zucker, Augenkrankheiten, Migräne, Schlaganfälle usw. Da ist es mehr als sehr wichtig in die Forschung zu investieren.

Haare sind ein Schönheitsproblem das viele Menschen aber psychisch mitnehmen kann.

Deswegen wird ja auch geforscht. Das ist halt ein Teil von vielen. Ich glaube das du noch ein

junger Mensch bist und deine Sicht sich im Alter ändern wird. Natürlich werden dir deine Haare im Alter ebenfalls wichtig bleiben aber alles andere wie deine Familie und deine Gesundheit auch.

LG :)

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [byluca](#) on Thu, 05 Mar 2020 22:45:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

:thumbup:

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [Knorkell](#) on Wed, 11 Mar 2020 10:32:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dass du zum 4 Mal darauf hinweist, dass wir uns nicht streiten müssen weil du es anders siehst, ändert nichts daran, dass wir hier darüber diskutieren können. Gewichtiger wird deine Haltung auch nicht wenn du auf Frauen mit dem Problem hinweist, bei denen man sogar häufig mit gebräuchlichen Mitteln viel mehr erreichen kann als bei Männern.

Fakt ist aber nunmal, dass Haarausfall ein Problem für Menschen ist deren ersten 3-4 Grundbedürfnisse in der Bedürfnisspyramide bereits gestillt sind. Menschen mit materialien, sozialen, existenziellen Nöten schütteln nur den Kopf wenn sie sich ansehen an was in Ländern wie dem Unseren manche schon verzweifeln. Nahrung, Öl, Elektronik, Metall, Autos, alle möglichen anderen Pharmazeutika sind wesentlich wichtiger als ein Mittel gegen Haarausfall, das ist ein rein kosmetisches Problem, welches viele einfach als bedauerlich, aber erträglich wegschlucken.

1.000 € muss man im Monat auch erstmal übrig habe, das gilt für die Wenigsten selbst wenn sie schon als Besserverdiener gelten.

Ferner resultiert aus dem Umstand, dass man hier im Forum aktiv ist noch lange nicht, dass AGA auch unser aller größtes Problem ist.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [Blackster](#) on Thu, 19 Mar 2020 16:12:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn man wollte, würde man sicher auch ne Lösung gegen AGA finden denke ich mal. Sieht man doch aktuell gerade, wie alle Hebel in Bewegung gesetzt werden. Ist ja halt leider nicht relevant genug.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Wed, 22 Jul 2020 05:11:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie gesagt ich sehe das Marktpotential ganz anders: Auch wenn es ein Mittel gibt, das zuverlässig und ohne Nebenwirkungen funktioniert und selbst 10.000 Euro im Monat kostet, kenne ich schon mehr als 100 Leute für die dies Peanuts sind und es ohne zu Zögern kaufen würden: Lebron James, Jürgen Klopp, Christoph Metzelder, Stefan Raab, Günther Jauch, Uli Hoeneß, Franz Beckenbauer, AJ (von Backstreet Boys), Karlheinz Rummenigge, Christian Lindner, Wayne Rooney ich könnte den ganzen Tag schreiben. Dazu viele, die Millionen oder Milliarden auf dem Konto haben und die kein Mensch kennt.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [PuffyPink](#) on Wed, 22 Jul 2020 06:13:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Deine Posts sind wie Autounfälle, man will nicht hinschauen, geschweige denn reagieren, aber es triggert einfach so hart. :d

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Wed, 22 Jul 2020 09:24:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ihr seht es anders, ich sehe es halt so. Bitte immer sachlich argumentieren

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Tue, 28 Jul 2020 07:27:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann mich auch noch gut an Dr. Caspari aus München erinnern: Der hat auch so viele Münchner Kunden, die ihm sagten; das Geld spielt keine Rolle, ich will nur Haare sehen.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [Niels Idelson](#) on Tue, 16 Feb 2021 10:08:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe großen Respekt vor Bill Gates und anderen großen Geschäftsleuten, die in die amerikanische und deutsche Wirtschaft investieren. Ich bin nicht so groß und habe versucht eine kleine private Apotheke in Saarbrücken zu betreiben, aber sie ging vor der Coronavirus-Pandemie bankrott. Also suchte ich nach verschiedene jobs saarbrücken und fand schließlich einen in der Firma, der Komponenten für den Impfstoff liefert. Leider bin ich nicht der Arzt, daher kann ich nicht sagen, dass mein Beitrag so heroisch ist, aber mein Job ist wirklich

ein Segen, da er meinen Familienrechnungen hilft.

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [GI@tzkopf](#) on Sun, 25 Apr 2021 20:54:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Niels Idelson schrieb am Tue, 16 February 2021 11:08Ich habe großen Respekt vor Bill Gates und anderen großen Geschäftsleuten, die in die amerikanische und deutsche Wirtschaft investieren. Ich bin nicht so groß und habe versucht eine kleine private Apotheke in Saarbrücken zu betreiben, aber sie ging vor der Coronavirus-Pandemie bankrott. Also suchte ich nach verschiedene jobs saarbrücken und fand schließlich einen in der Firma, der Komponenten für den Impfstoff liefert. Leider bin ich nicht der Arzt, daher kann ich nicht sagen, dass mein Beitrag so heroisch ist, aber mein Job ist wirklich ein Segen, da er meinen Familienrechnungen hilft.

lol.. du hast vor bill gates und co RESPEKT? dann Rate ich dir endlich aufzuwachen! die investieren nicht weil sie unser bestes wollen sondern weil sie ihre teuflische pläne durchziehen und ihre eigene ziele erreichen wollen!

Subject: Aw: Investion in Haarwuchsmittel
Posted by [siberust](#) on Tue, 04 May 2021 20:20:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das sehe ich auch so: Die wollen nur ihre Pläne durchsetzen.

Aber gut, das bringt uns alles nicht weiter. Wir müssen weiter hoffen, das es endlich bald ein Medikament gibt.
